

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Lindaven, Mischung

Wirkstoffe: Aesculus hippocastanum Dil. D3, Collinsonia canadensis Dil. D3, Hamamelis virginiana Dil. D2, Lycopodium clavatum Dil. D5, Sulfur Dil. D5
Für Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen. Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Lindaven und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Lindaven beachten?
3. Wie ist Lindaven einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Lindaven aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Lindaven und wofür wird es angewendet?

Lindaven ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des venösen Gefäßsystems.

Lindaven wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören:

- Hämorrhoiden
- Krampfadern

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Lindaven beachten?

Lindaven darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich gegenüber Aesculus hippocastanum, Collinsonia canadensis, Hamamelis virginiana, Lycopodium clavatum oder Sulfur oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile sind.
- wenn Sie alkoholkrank sind.
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Lindaven einnehmen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Bei plötzlich verstärkt auftretenden Schmerzen, schnell zunehmender Schwellung oder bläulicher Verfärbung der Beine ist sofortige Rücksprache mit dem Arzt erforderlich, da diese Merkmale Anzeichen einer Beinvenenthrombose sein können, die rasches Eingreifen erfordert. Weitere vom Arzt

verordnete nicht invasive Maßnahmen wie z.B. Wickeln der Beine, Tragen von Stützstrümpfen oder kalte Wassergüsse sollten unbedingt eingehalten werden.

Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre dürfen das Arzneimittel nicht einnehmen, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für diese Altersgruppe vorliegen.

Einnahme von Lindaven zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es sind keine Arzneimittel bekannt, die Lindaven beeinflussen oder durch Lindaven beeinflusst werden.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Einnahme in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte Lindaven nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Bei vorschriftsmäßiger Einnahme der für Lindaven empfohlenen Dosen sind keine Beeinträchtigungen zu erwarten.

Lindaven enthält 18 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Lindaven einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis für Erwachsene beträgt bei:

- akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 × täglich, je 5-10 Tropfen. Eine über eine Woche hinausgehende Einnahme sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Therapeuten erfolgen.
- chronischen Verlaufsformen 1 bis 3 × täglich je 5-10 Tropfen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Die Tropfen werden unabhängig von den Mahlzeiten nach Verdünnen in einem halben Glas Wasser eingenommen.

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Lindaven eingenommen haben, als Sie sollten

Die Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann, insbesondere bei Kleinkindern, zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist. Bei Einnahme des gesamten Flascheninhalts von 10 ml, 20 ml, 30 ml bzw. 50 ml werden etwa 1,4 g, 2,8 g, 4,2 g bzw. 7,0 g Alkohol aufgenommen.

Wenn Sie die Einnahme von Lindaven vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollte das Arzneimittel abgesetzt und der Arzt befragt werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Lindaven aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Lichtgeschützt und nicht über 25° C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Lindaven enthält

Die Wirkstoffe sind: Aesculus hippocastanum Dil. D3, Collinsonia canadensis Dil. D3, Hamamelis virginiana Dil. D2, Lycopodium clavatum Dil. D5, Sulfur Dil. D5.

10 g (entsprechend 10,24 ml) Mischung enthalten:

Wirkstoffe:

Aesculus hippocastanum Dil. D3	0,46 g
Collinsonia canadensis Dil. D3	0,46 g
Hamamelis virginiana Dil. D2	0,46 g
Lycopodium clavatum Dil. D5	0,46 g
Sulfur Dil. D5	0,46 g

1 g entspricht 20 Tropfen.

Wie Lindaven aussieht und Inhalt der Packung

Lindaven ist eine klare, farblose Flüssigkeit und ist in Packungen mit 10 ml, 20 ml, 30 ml und 50 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:
PharmaSGP GmbH,
Am Haag 14, D-82166 Gräfelfing
Tel.: 089 / 78 79 790-78
Fax: 089 / 78 79 790-79
E-Mail: info@sgp-pharma.de

Hersteller:

Synthera Dr. Friedrichs GmbH & Co. KG,
Dammstrasse 7, D-59821 Arnsbergoder

oder

Dr. Gustav Klein GmbH & Co. KG
Steinenfeld 3, D-77736 Zell am Harmersbach

oder

Gehrlicher Pharmazeutische Extrakte GmbH
Robert-Koch-Strasse 5, D-82547 Eurasburg/Obb.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2018.